

Liposuktion

Motivation: Die störenden, hartnäckigen Fettpolster, die trotz Diäten, Nahrungsumstellung und viel Sport nicht verschwinden wollen, sind genau die Körperareale, die von einer Fettabsaugung am meisten profitieren. Die zunehmende Cellulite, erschlaffte Haut nach Schwangerschaft, Gewichtsreduktion oder bedingte Hautalterung kommt häufig noch hinzu.

Ziel: Die Fettabsaugung ersetzt keine Diät. Sie stellt aber eine sinnvolle Maßnahme dar, eine ebenmäßige und verschlankte Oberflächenkontur wieder herzustellen. Die Kollagensynthese wird durch die Stimulation des Gewebes angeregt, was zusätzlich zu einer strafferen Haut führt. Die Hautkontour wie z.B. bei Cellulitis wird verbessert.

Technik: Dabei kann die Fettabsaugung vom Hals bis zur Wade an den unterschiedlichsten Körperregionen durchgeführt werden. Sie wird mit dem Slimlipo Laser in Tumeszenztechnik durchgeführt. Dabei wird vorher eine Lösung auf der Basis von physiologischer Kochsalzlösung, der lokalen Betäubung (Lidocain) und Adrenalin in das abzusaugende Areal infiltriert. Nach einer 20-30 minütigen Einwirkzeit wird das Fett mit der Laserkanüle eingeschmolzen. Die Fettzellen schmelzen ein durch die abgestrahlte Energie des Lasers. Dies ist ein besonders gewebeschonendes Verfahren, da die Fettzellen selektiv entfernt werden, das umgebende Gewebe, bestehend aus Kollagenfasern, jedoch intakt bleibt. Die Energie des Lasers, regt die Kollagenfasern zusätzlich zur festeren Ausbildung an. Anschließend wird das eingeschmolzene Fettgewebe schonend mit feinen Kanülen abgesaugt. Hierbei sollte in einer Sitzung jedoch die Absaugmenge von 5 l pro Sitzung nicht überschritten werden. Die Eingriffe erfolgen häufig in Lokalanästhesie, aber auch Vollnarkose ist möglich. Dies bevorzuge ich für Sie vor allem in Arealen, wo in der Vergangenheit eine Fettabsaugung erfolgte.

Anästhesie: Lokalanästhesie und Vollnarkose möglich

Dauer: Je nach Arealen 1-3h,

Ausfallzeit: Ambulant, 3-7 Tage, Fäden werden nach 12-14 Tagen gezogen, das Mieder sollte allerdings für 6 Wochen getragen werden, am Hals für 2 Wochen

Was ist vor und nach der OP zu beachten

Vor der OP:

- 1. Beratungsgespräch
- ca. 5-7 Tage vorher 2. aufklärendes Gespräch,
- Laborkontrollen sollten vorliegen (kleines Blutbild, Blutgerinnung, Leber- Nierenwerte, Natrium und Kaliumwert),
- kein übermäßiger Alkoholkonsum, keine blutverdünnenden Mittel für 14 Tage vor der OP (wie z.B. Aspirin) Ingwerwasser, grüner Tee, Ginko, Vitamin B Präparate.
- 3 Tage vorher mit Arnica D12 beginnen
- ggf. Ultraschall vom Bauch zum Ausschluß von –
- Bauchwandbrüchen (sog. Hernien)

Nach der OP:

- Mieder für 6 Wochen Tag und Nacht und für 2 Wochen bei Fettabsaugungen am Hals tragen
- weiterhin Arnica einnehmen, Bromelain Tbl., Antibiotika- und Thromboseprophylaxe
- Kopf erhöht schlafen ca. 45° in den ersten Nächten und versuchen auf dem Rücken zu schlafen,
- ab dem 10. Tag mit der Lymphdrainage beginnen, 1-2 pro Woche für die folgenden 2- 4 Wochen
- kein Sport für ca. 10 Tage, keine Sauna für 6 Wochen, intensive Sonneneinstrahlung vermeiden für 2 Monate (Halshaut mit Sunblocker schützen)